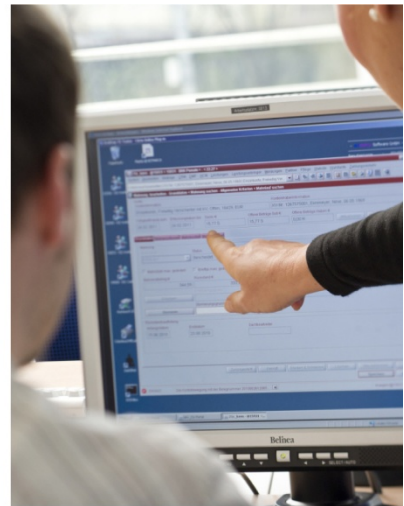


ANWENDERINFORMATIONEN

BITMARCK_21c|ng 87/24



Inhaltsverzeichnis

1	Freigaben.....	3
1.1	Release 25.05.p03.2	3
2	Versorgungsmanagement.....	3
2.1	EESSI.....	3
2.1.1	Rundschreiben 2024-545 und 2024-546 der DVKA vom 09.10.2024.....	3

1 Freigaben

1.1 Release 25.05.p03.2

Die Bestandteile des Release 24.90.p03.2 – Freigabe erfolgte am 11.10.2024 – kommen aus dem Bereich:

- VM-KH

Die Freigabedokumentation wurde im [Kunden-Portal](#) hinterlegt.

2 Versorgungsmanagement

2.1 EESSI

2.1.1 Rundschreiben 2024-545 und 2024-546 der DVKA vom 09.10.2024

Die DVKA hat die Rundschreiben 2024-545 und 2024-546 im Extranet der DVKA veröffentlicht (https://www.dvka.de/de/extranet/rundschreiben/rundschreiben_2024/rundschreiben_1.html).

Der technische Versionswechsel auf die Version 4.3 bzw. 5.0 von EESSI für neue Geschäftsprozesse erfolgt für BITMARCK_21c|ng am 21.10.2024 und ist entsprechend in den Konfigurationen aller produktiven Releases hinterlegt.

Die DVKA bittet in den genannten Rundschreiben um ein frühzeitiges auslaufen lassen von neuen Prozessen und unterscheidet hierbei Prozesse der Kostenabrechnung und Nicht-Kostenabrechnung.

Für Kostenabrechnungen in der Version 4.0 ist als spätester Eingang bei der DVKA für neue Prozesse Dienstag, 15.10.2024 vorgesehen. Inhaltlich betrifft dies das Fachverfahren der Kostenabrechnung nach der Leistungsaushilfe im Inland.

Für die übrigen Nicht-Kostenabrechnungen in der Version 4.2 ist der späteste Versand für Freitag, 18.10.2024 empfohlen. Neue Prozesse werden hier mittels des Dialogs „EESSI Geschäftsfall verwalten“ oder durch das A1-Verfahren in Meldungen erstellt.

Der Wunsch der DVKA entspricht nicht dem technischen Versionswechsel und kann nur durch organisatorische Maßnahmen eingehalten werden.

BITMARCK empfiehlt, die letzten neuen Kostenabrechnungen nach der Leistungsaushilfe im Inland am Montag, 14.10.2024 durchzuführen, damit unter Berücksichtigung des Transportwegs ein Eingang bei der DVKA spätestens am Dienstag, 15.10.2024 erfolgt. Bitte denken Sie daran, den Batch „EESSI-Export“ nach dem Abschluss dieser Tätigkeiten zu starten. Neue Kostenabrechnungen nach der Leistungsaushilfe im Inland können dann ab dem 21.10.2024 wieder erfolgen.

Für die Nicht-Kostenabrechnungen ist sicherzustellen, dass an dem Wochenende nach dem 18.10.2024 kein neuer Prozess gestartet wird. Bitte lassen Sie auch hier den Batch „EESSI-Export“ mit dem Tagesabschluss laufen. Auch hier können neue Prozesse dann wieder ab dem 21.10.2024 erstellt werden.

Die im Rundschreiben 2024-545 genannte „Nichterreichbarkeitsliste“ erhalten Kunden von BITMARCK mittels des Systemprozesses GKV_SUC_02. Der Systemprozess GKV_SUC_02 wird automatisch verarbeitet, wodurch die gemeldeten „Nichterreichbarkeiten“ im Batch „EESSI-Export“ berücksichtigt werden.

Primärer Ansprechpartner bei Rückfragen zu diesen Themen ist für alle Krankenkassen im Rahmen des First-Level-Supports der zuständige Fachberater bei Ihrem betreuenden Service-Centrum (ISC).

Ansprechpartner für alle Fachberater der ISC im Rahmen des Second-Level-Supports bei BITMARCK sind die bekannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Abteilung Fachlicher Support oder unser Service Desk unter Telefon: **0800 BITMARCK** (0800 24862725), Telefax **0800 BITMARCKFAX** (0800 24862725329), E-Mail: servicedesk@bitmarck.de